

3.20.03 – Regaletikettierung

Für die Erstellung von Regaletiketten wurden neue Formate in Cips hinzugefügt, die den Etikettendruck in der Größe 49x26mm unterstützen. Entsprechende Rollen für UBI-Drucker bzw. abreibare Seiten für A4-Drucker können Sie bei der PBS bestellen (vorläufig nur mit vorgedrucktem Skribo-Logo).

Bitte bedenken Sie für den Druck von Regaletiketten folgende Besonderheiten:

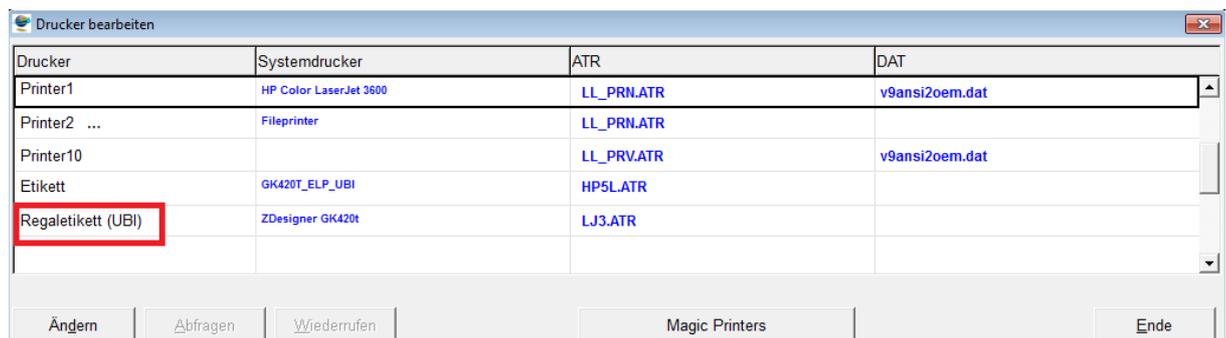
- **UBI-Drucker:**
Für den UBI-Druck verwendet Cips für Regaletiketten nun ein eigenes Format und greift nicht mehr auf selbst konfigurierbare EPL-Formate zurück. Dadurch können Texte in neuen Formatierungen angedruckt werden, was die Lesbarkeit der Etiketten verbessern soll.
Die PBS hilft Ihnen bei der Konfiguration der Drucker vom Typ Zebra GK420t. Bei anderen Druckermodellen kann Ihnen unser technischer Support nur grobe Hinweise auf Konfigurationsparameter liefern, um die Etiketten sauber drucken zu können.

Artikelnummer für Etiketten 49x26mm mit vorgedrucktem Skribo-Logo:
958096

- **A4-Drucker:**
Unser Konzept berücksichtigt Möglichkeiten, ein bereits bedrucktes Blatt erneut zu verwenden. Dazu wurde speziell eine Lösung ausgewählt, bei dem die Gefahr des Verklebens der Druckerwalze umgangen wird.
Sie können die gedruckten Etikettenreihen ablösen und das Papier später wieder verwenden. Dabei wird immer die oberste Zeile nicht bedruckt.
Bitte beachten Sie bei Druckern mit Laden für den automatischen Einzug, dass nicht mehr vollständige Blätter nicht erkannt werden. Nur im manuellen Einzugsfach kann der Druck halb abgerissener Blätter erfolgreich angestoßen werden.

Szenario 1 – Druckerkonfiguration in Cips

- (1) Cips: Navigieren Sie zu <System> <Druckeinstellungen>. Folgende Maske wird Ihnen angezeigt:



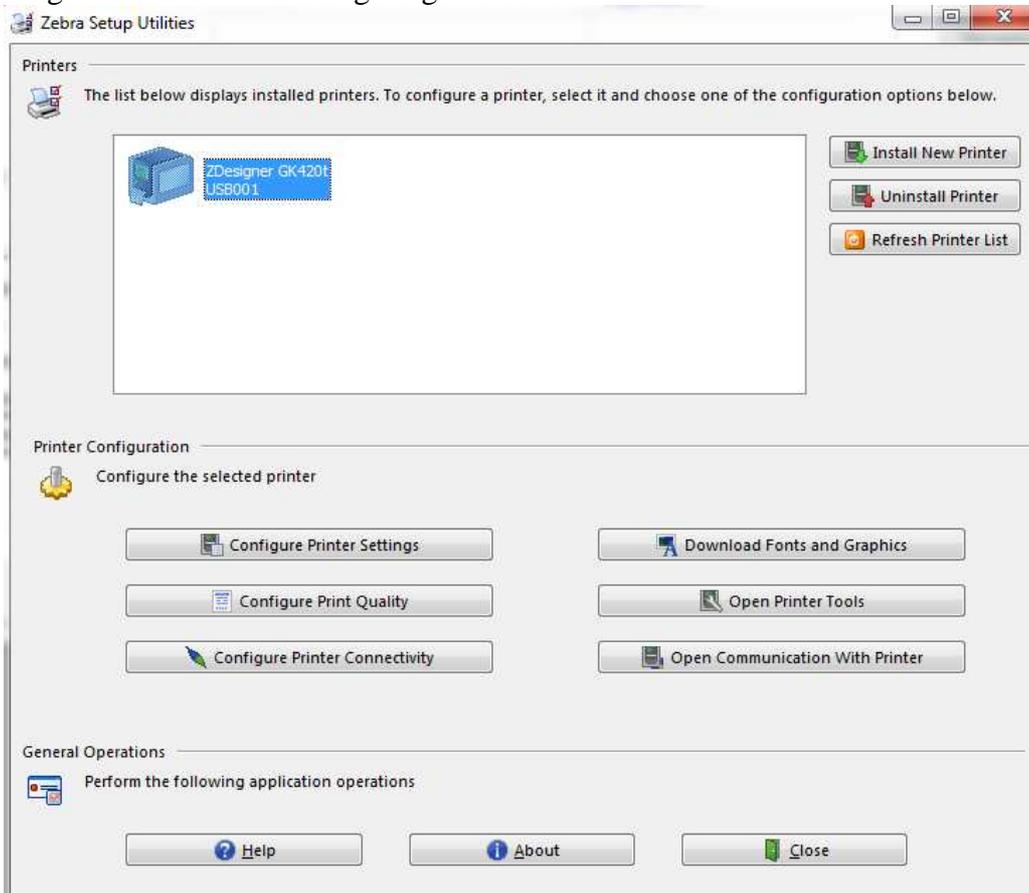
Am Ende der (hier unvollständig angezeigten) Druckerliste finden Sie einen neuen Eintrag zur Konfiguration eines UBI-Druckers für Regaletiketten. Nach Installation über die Treiber-CD im Betriebssystem wählen Sie in dieser Maske in der Spalte „Systemdrucker“ den neu angelegten Etikettendrucker aus.

A4-Drucker können Sie wie bisher durch Auswahl des Systemdruckers und Vergabe der ATR „LL_PRIV.ATR“ oder „LL_PRN.ATR“ hinterlegen.

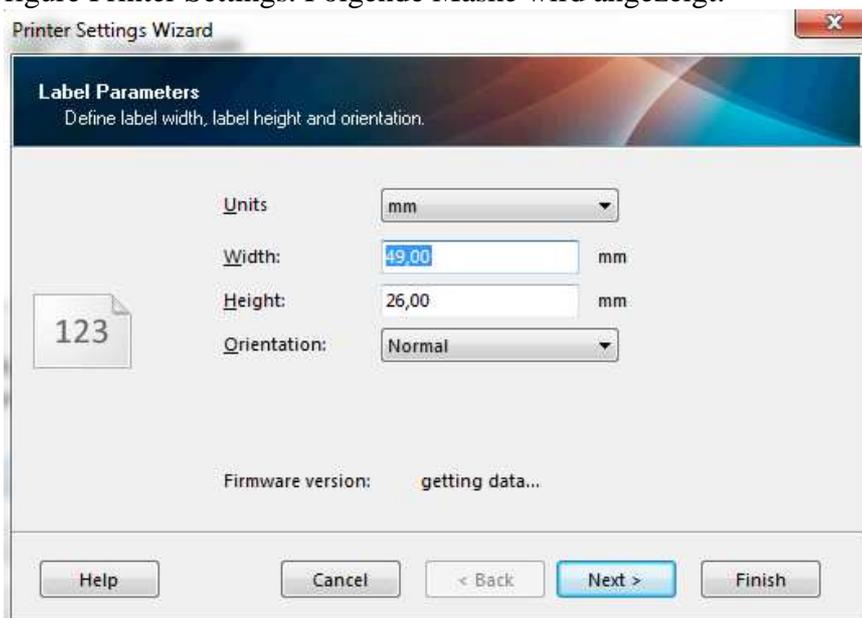
3.20.03 – Regaletikettierung

Szenario 2 – Konfiguration des Etikettendruckers

- (1) Durch Installation des Zebra-Druckertreibers wird eine Software zur Konfiguration des Etikettendruckers eingerichtet. Rufen Sie diese über <Start/Windows> <Programme> <Zebra Technologies> <Zebra Setup Utilities> „Zebra Setup Utilities“ auf. Folgende Maske müsste angezeigt werden:



- (2) Wählen Sie den installierten Drucker GK420t aus und anschließend die Option „Configure Printer Settings“. Folgende Maske wird angezeigt:



Geben Sie als Größe die Width 49 und Height 26 (Units: mm) ein.

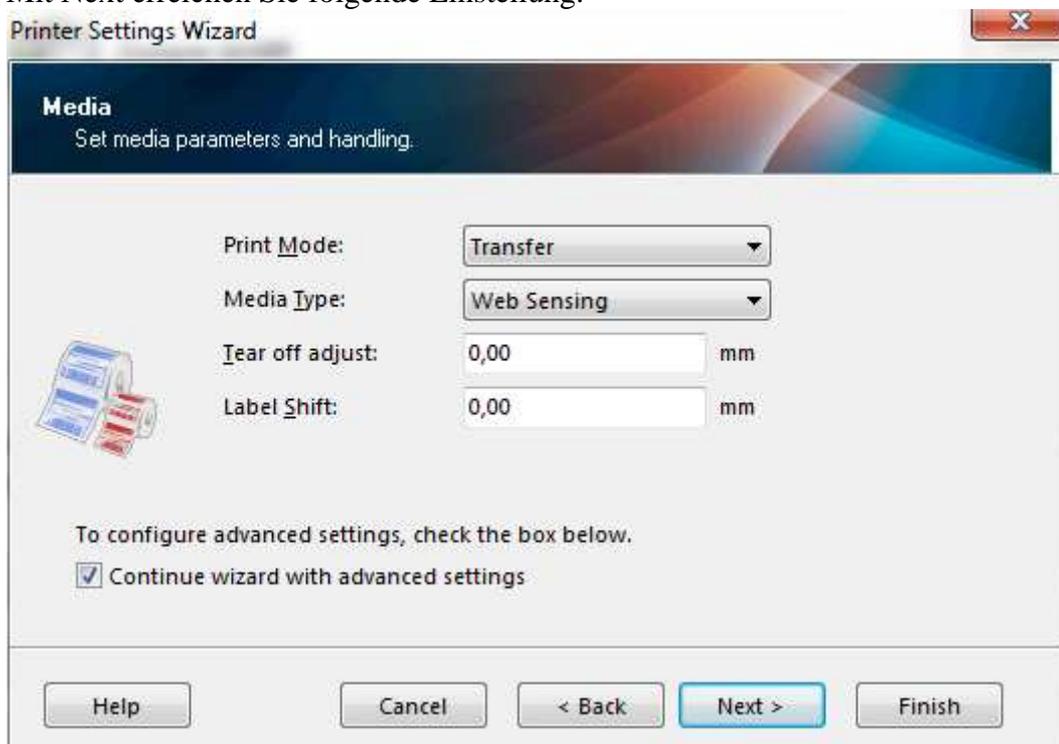
3.20.03 – Regaletikettierung

(3) Mit Next erreichen Sie folgende Einstellung:



Reduzieren Sie die Geschwindigkeit/Speed etwas (z.B. 50,8 mm/s) und erhöhen Sie die Darkness leicht (18) um die Druckqualität zu verbessern.

(4) Mit Next erreichen Sie folgende Einstellung:



Stellen Sie als Print Mode „Transfer“ ein und als Media Type „Web Sensing“. Aktivieren Sie das Kästchen für „Continue wizard with advanced settings“.

3.20.03 – Regaletikettierung

(5) Mit der Option Next erreichen Sie folgende Einstellung:



Stellen Sie das Media Handling auf „Tear Off“ und die Media Feed Options auf „Feed to Next Label“. Wenn dies nicht konfiguriert ist, druckt der Etikettendrucker nicht sauber auf das Etikett!

(6) Bestätigen Sie die anderen Schritte mit Next und schließen Sie so die Konfiguration ab.

3.20.03 – Regaletikettierung

Szenario 3 – Konfiguration der Etikettenzuordnung

Vorbereitend für die Etikettierung sollte bei über das Regal auszureisenden Artikeln der Etikettentyp in Cips hinterlegt werden.

- (1) Für die Etikettenzuordnung stehen Ihnen die Menüs „Artikelstamm“, „Preiswartung“ und „Warenübernahme“ zur Verfügung. Im Artikelstamm können Sie wie gewohnt im Reiter „Info“ den Etikettentyp über die Zoomfunktion (F5 oder Doppelklick) auswählen.
- (2) Preiswartung bzw. Warenübernahme:

Artikel Datum	KNZ	Bezeichnung	PVK Nto alt PVK Nto neu	PVK Brto alt PVK Brto neu	EK Nto alt EK Nto neu	DG alt DG neu	SK-Aktion BP-Aktion	ME/Typ/Anz VKST	Mark
162380 19/05/2011	Staffel	Kopierpapier weiß CONNECT KF01089 A3 80 g	19,99 19,83	23,99 23,79	12,10 12,10	33,87 33,33	0,00 14,15	PG 50 1	<input type="checkbox"/>
205002 13/04/2011	Staffel	Ecopack Bogen weiß STAR 090g gefalzt 90.126 cm	0,71 0,71	0,85 0,85	0,23 0,23	64,79 64,79	0,00 0,00	BG 0 1	<input type="checkbox"/>

In dieser Maske sehen Sie nun in der vorletzten Spalte „ME/Typ/Anz“ die Etiketteninformationen.

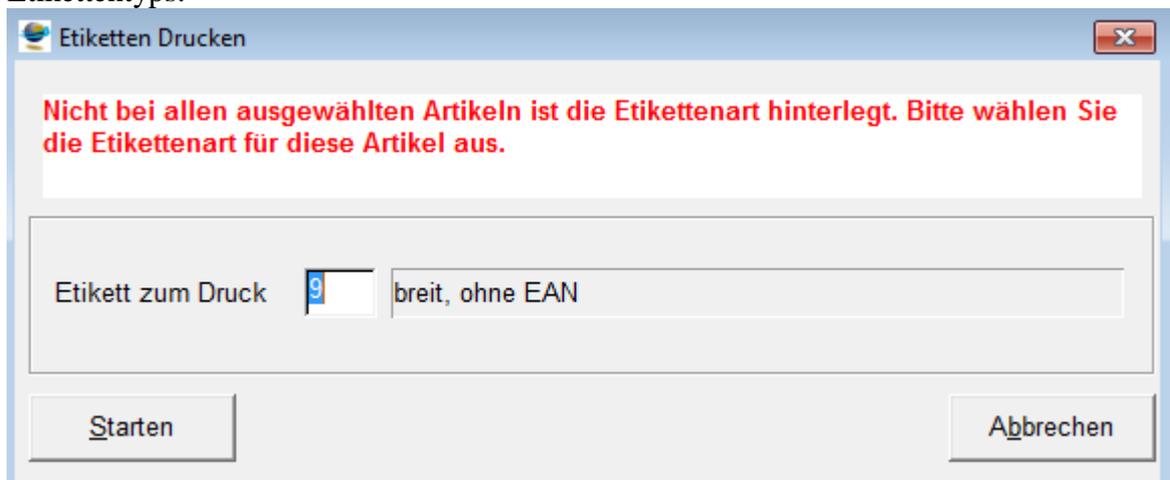
„ME“ gibt die anzudruckende Mengeneinheit bekannt, die im Artikelstamm unter „Referenzen“ durch Auswählen des Ankreuzkästchens bei einer EAN-Mengeneinheit verändert werden kann.

„Typ“ zeigt an, welcher Etikettentyp für den Artikel gedruckt werden soll. Für die Regaletikettierung gibt es die **neuen Etikettentypen 50-51 für UBI sowie 52-53 für A4**.

„Anz.“ Zeigt die vom Programm ermittelte, zu druckende Menge an Etiketten. Ist für den Artikel ein Regaletikettentyp hinterlegt, wird hier standardmäßig die 1 hinterlegt.

Sie können in den Masken Preiswartung bzw. Warenübernahme die Etikettenzuordnungen über die Schaltfläche „Artikel“ ändern.

- (3) Bei Abschluss der Preiswartung bzw. Warenübernahme wird der Etikettendruck angestoßen. Sollten noch UBI-Etiketten bzw. undefinierte Artikel-Etiketten (Etikettentyp 0) hinterlegt gewesen sein, erscheint wie gewohnt die alte Anzeige des auszuwählenden Etikettentyps:



3.20.03 – Regaletikettierung

(4) Anschließend erscheint die Druckübersicht für den neuen Etikettendruck:

The screenshot shows a dialog box titled "Etiketten Drucken". It is divided into several sections. The first section, "Folgende Etiketten werden erstellt ...", contains a sub-section "UBI Etiketten (Endlos)". The second section, "Drucker für Laseretiketten", is currently empty. The third section, "Drucker für Regaletiketten A4", shows a quantity of "1" for "Regaletiketten A4" and an inactive "Drucken" button. The selected printer is "HP Color LaserJet 3600". The fourth section, "Drucker für Regaletiketten UBI", shows a quantity of "1" for "Regaletiketten UBI" and an active "Drucken" button. The selected printer is "ZDesigner GK420t". At the bottom of the dialog are three buttons: "Drucken", "Ende und Speichern", and "Ende und Löschen".

Diese Druckübersicht listet alle zu druckenden Etiketten aus der Aktion.

A4-Etiketten werden standardmäßig nicht zum Drucken vorgeschlagen (Häkchen ist inaktiv). Sie haben bei diesen Etiketten die Möglichkeit, die Druckaufträge zu speichern und gemeinsam mit anderen Druckaufträgen über einen Menüpunkt oder beim Verlassen des Programms den Druck zu starten, sodass möglichst viele Etiketten auf einmal gedruckt werden.

Achtung: Dieser Zwischenspeicher kann nur vom gleichen Arbeitsplatz weiterverwendet werden und wird beim Verlassen des Programmes gelöscht!

UBI-Endlosetiketten werden standardmäßig zum Drucken vorgeschlagen.

In der Ansicht können Sie auch jederzeit den definierten Standarddrucker ändern.

Mit der Option „Drucken“ werden alle zum Drucken definierten Etikettentypen gestartet. Es kann je Etikettentyp eine eigene Druckaufforderung erscheinen.

Mit der Option „Ende und Speichern“ wird die Maske geschlossen und die Druckaufträge in den Zwischenspeicher übernommen.

Mit der Option „Ende und Löschen“ wird die Maske geschlossen und die Druckaufträge verworfen.

3.20.03 – Regaletikettierung

Szenario 4 – Nutzung des Zwischenspeichers

- (1) Sie führen eine Preiswartung oder Warenübernahme durch und hinterlegen Druckaufträge zum Speichern (s. Szenario 3).
- (2) Navigieren Sie zu <Stammdaten> <Artikelwartung> <Alle gespeicherten Etiketten drucken>. (Alternativ erscheint die Maske auch bei Beenden von Cips bei offenen Druckaufträgen.)

Folgende Ansicht wird angezeigt:

Etiketten Drucken

Folgende Etiketten werden erstellt ...

UBI Etiketten (Endlos)

Drucker für Laseretiketten

1 Laser Etiketten Drucken

Printer1 [HP Color LaserJet 3600]

Startetikett X: 1 Y: 1

Drucker für Regaletiketten A4

1002 Regaletiketten A4 Drucken

HP Color LaserJet 3600

Drucker für Regaletiketten UBI

1 Regaletiketten UBI Drucken

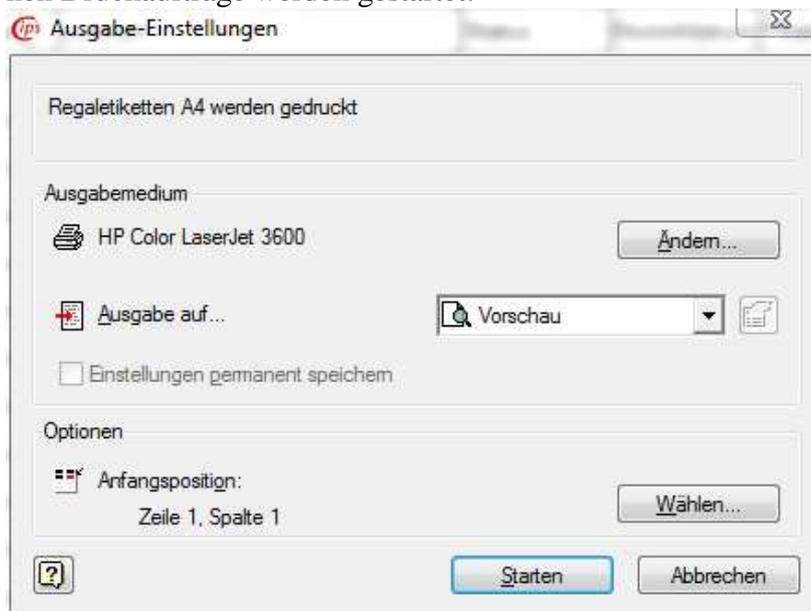
ZDesigner GK420t

Drucken Ende und Speichern Ende und Löschen

- (3) Wählen Sie die zu druckenden Etikettentypen durch Auswahl des Ankreuzkästchens „Drucken“.

3.20.03 – Regaletikettierung

- (4) Starten Sie die Druckaufträge durch Auswahl der Schaltfläche „Drucken“. Die einzelnen Druckaufträge werden gestartet:

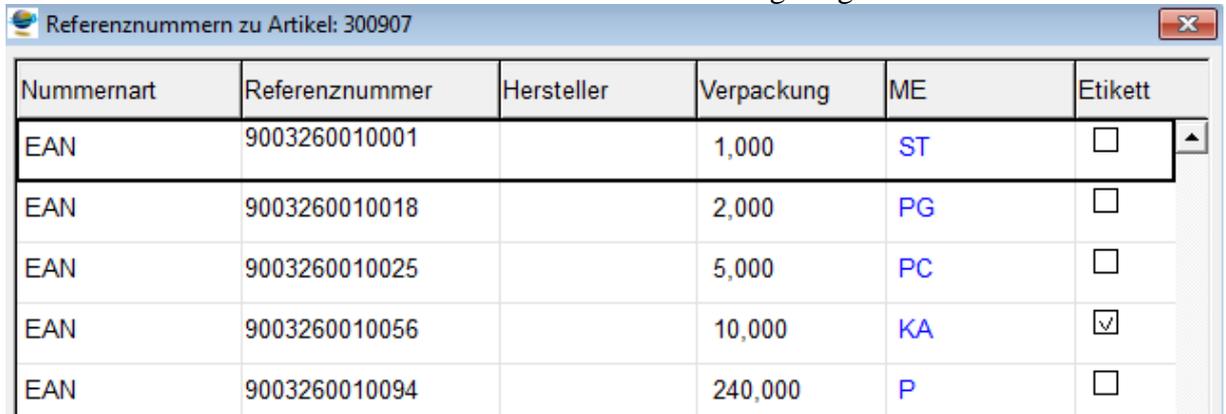


- (5) Theoretisch können Sie die Ausgabe statt auf Ihren Drucker auch in die List&Label Vorschau senden, wie in der Abbildung konfiguriert. Mit der neuen Version von List&Label ist es auch möglich, dafür eine Anfangsposition in Form von Zeilen und Spalten zu definieren – dies macht aber aufgrund des verwendeten Druckmediums keinen Sinn.

3.20.03 – Regaletikettierung

Szenario 5 – Konfiguration der anzudruckenden Mengen- und Preiseinheit

- (1) Im Artikelstamm können Sie die Mengen- und Preiseinheit für den Etikettendruck wie folgt anpassen:
- (2) Markieren Sie den zu editierenden Artikel und wählen Sie die Schaltfläche „Referenzen“. Die Übersicht der numerischen Suchkriterien wird angezeigt:



Nummernart	Referenznummer	Hersteller	Verpackung	ME	Etikett
EAN	9003260010001		1,000	ST	<input type="checkbox"/>
EAN	9003260010018		2,000	PG	<input type="checkbox"/>
EAN	9003260010025		5,000	PC	<input type="checkbox"/>
EAN	9003260010056		10,000	KA	<input checked="" type="checkbox"/>
EAN	9003260010094		240,000	P	<input type="checkbox"/>

- (3) Wählen Sie die Verpackung, für die Sie das Regal auspreisen möchten und markieren Sie dafür das Ankreuzkästchen „Etikett“.
Mit Version 3.20 hat dies in Cips zur Folge, dass der anzudruckende Preis in die entsprechende Preis- und Mengeneinheit umgerechnet wird (auch auf allen bisherigen Etikettentypen).